

# GOLDEGGER

*Bürgerinformation  
Februar 2014*



Goldegg am 1. Jänner 1988



gemeinde goldegg



# Vorwort



Liebe Goldeggerinnen!  
Liebe Goldegger!

In Kürze stehen mit Sonntag, dem 9. März 2014, die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen 2014 ins Haus. Daher möchte ich die Gelegenheit nutzen, alle wahlberechtigten Bürger eindringlich zu bitten, von ihrem Wahlrecht gebrauch zu machen und damit die Gemeindepolitik entsprechend zu stärken und in ihrer politischen Zusammensetzung mit zu gestalten. Gerade auf der Ebene der Gemeinden wird in den verschiedenen Gremien in guter, demokratischer Weise, über Parteigrenzen hinweg, zum Wohle der Bewohner und deren Interessen gearbeitet.

So sieht es in Goldegg für den Wahltag am Sonntag, 9. März 2014 aus:

- Summe der Wahlberechtigten: 2.006, davon 1.029 Frauen und 977 Männer
- daraus Summe der wahlberechtigten EU-Bürger: 106, davon 60 Frauen und 46 Männer
- Selbstverständlich ist auch wieder die Briefwahl und die Ausstellung von Wahlkarten möglich, näheres dazu in dieser Gemeindeinformation. Wahlkarten können jederzeit beantragt werden.
- Wahlberechtigt sind alle österr. Staatsbürger und alle Staatsbürger der EU-Mitgliedsstaaten, die am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben.

In Goldegg stehen wieder die vier bewährten politischen Fraktionen ÖVP, SPÖ, FPÖ und BIG zur Wahl und haben entsprechende Listen mit KandidatenInnen fristgerecht eingereicht. Für die Bürgermeisterwahl wurde von der ÖVP ein Vorschlag mit der Kandidatur meiner Person eingebracht.

Meinen besonderen Dank möchte ich bei dieser Gelegenheit an all jene Personen aussprechen, die auf den einzelnen Listen kandidieren und Beträchtliches

ihrer Freizeit zum Wohle der Gemeindepolitik einbringen wollen. In gleicher Weise darf ich aber auch denjenigen herzlich danken, die in den vergangenen Perioden wertvollste Arbeit für die Gemeindepolitik geleistet haben, jedoch aus verschiedensten Lebenssituationen heraus nicht mehr dabei sein wollen.

Resümierend der eindringliche Aufruf: Nutzen wir unser Wahlrecht! Stärken wir die Gemeindepolitik im Sinne einer hohen Wahlbeteiligung! Für unsere Gemeinde wäre es ein schönes Zeichen der dörflichen Zusammengehörigkeit, wenn ein Beteiligungsprozentsatz von über 90% erreicht würde.

**Zeigen wir das entsprechende Interesse an der Gemeindepolitik und geben wir den wahlwerbenden Fraktionen unser Votum und unser Vertrauen!**

Den besten Dank dafür im Voraus!

  
**Johann Fleißner**  
Bürgermeister von Goldegg

**Meine Erreichbarkeit:**

Tel: 06415 / 8117 - 13

Mobil: 0664 / 42 11 016

E-Mail: buergermeister@goldegg.gv.at

Terminvereinbarungen:

Sabine Eckinger: 06415 / 8117-11 oder  
0664 / 45 16 004

E-Mail: gemeinde.goldegg@sbg.at

**Impressum: Amtliche Mitteilung**

Herausgeber und Medieninhaber:

Gemeinde 5622 Goldegg im Pongau, Hofmark 18, Telefon: +43 (0) 6415 / 8117-0, Email: [gemeinde.goldegg@sbg.at](mailto:gemeinde.goldegg@sbg.at), [www.goldegg.at](http://www.goldegg.at)

Redaktion:

Bürgermeister Johann Fleißner

Gesamtherstellung:

AO Design + Druck, 5620 Schwarzach im Pongau

Für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Goldegg

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

# Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen am Sonntag, dem 09. März 2014

## Briefwahl / Wahlkarten:

Sollte man am Wahltag verhindert sein, hat man die Möglichkeit, eine Wahlkarte zu beantragen und den Wahlvorgang per Briefwahl bereits im Vorfeld der Wahl durchzuführen. Wahlkarten können ab sofort beantragt werden. Eine entsprechende Anforderungskarte erhält man auch mit der amtlichen Wahlinformation.

### Wichtig:

- Wahlkarten können ab sofort beantragt werden!
- Der Antrag kann schriftlich oder mündlich gestellt werden und muss bei der Gemeinde spätestens am Donnerstag 06.03.2014 (17:00 Uhr) einlangen.
- Eine Stimmabgabe hat spätestens am Wahltag, 09. März 2014, bis zur Schließung aller in der Gemeinde eingerichteten Wahllokale zu erfolgen.
- Verfügt man über einen Internetzugang, besteht auch die Möglichkeit, die Antragsstellung online über [www.goldegg.gv.at](http://www.goldegg.gv.at) oder [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) durchzuführen.
- oder E-Mail: [gemeinde.goldegg@sbg.at](mailto:gemeinde.goldegg@sbg.at)
- oder Tel. 06415 / 8117-18 oder 0664 / 45 16 004

## Besondere Wahlbehörde für bettlägerige Personen:

Für bettlägerige Gemeindebürger wurde wieder eine „Besondere Wahlbehörde“ eingerichtet. Wenn der Wunsch auf Besuch durch diese besteht, bitten wir, diesen im Gemeindeamt bis spätestens Freitag, 07. März 2014 (12:00 Uhr) zu beantragen.

## Amtliche Wahlinformation / Wählerverständigungskarten:

Zur Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl erhält jede(r) Wahlberechtigte eine **Amtliche Wahlinformation** durch die Post zugestellt (siehe Abbildung unten).

Den gekennzeichneten Abschnitt der Amtlichen Wahlinformation (Wählerverständigungskarte) und ein Ausweisdokument bitte zur Wahl mitnehmen.

## Wahllokale:

Das Gemeindegebiet ist wieder in 3 Wahlsprengel wie folgt aufgeteilt:

Sprengel I	Haus Einklang
Sprengel II	Hotel Lärchenhof, Weng
Sprengel III	Volksschule Goldegg

## Wahlzeit:

Die Wahlzeit wurde einheitlich von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr festgesetzt.

*Wir bitten um rege und möglichst zahlreiche Wahlbeteiligung im Sinne einer guten Gemeindepolitik.*



# Steuern-, Gebühren- sowie Abgabensätze 2014

In der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13. November 2013 wurden für das Rechnungsjahr 2014 folgende Steuern-, Gebühren- sowie Abgabensätze und Interessentenbeiträge festgelegt:

	Gebühr netto in €	MWSt	Gebühr brutto in €
<b>Hundesteuer</b> (gem. FAG 1985)			50,00
zusätzlich je weiteren 2. Hund			100,00
zusätzlich für jeden weiteren Hund			200,00
<b>Ortstaxe</b> (gemäß Salzburger Ortstaxengesetzes 2012 idgF)			
je pflichtige Nächtigung ( <b>ab 1.12. 2014</b> ) (Beschluss der Vollversammlung des Tourismusverbandes vom 07.10.2013)			1,90
<b>Besondere Ortstaxe</b> (gemäß Salzburger Ortstaxengesetz 2012 idgF) ( <b>ab 1.12. 2014</b> )			
➤ bei Ferienwohnungen mit mehr als 130 m <sup>2</sup> Nutzfläche das 380-Fache,			722,00
➤ bei Ferienwohnungen mit mehr als 100 m <sup>2</sup> bis einschließlich 130 m <sup>2</sup> Nutzfläche das 360-fache,			684,00
➤ bei Ferienwohnungen mit mehr als 70 m <sup>2</sup> bis einschließlich 100 m <sup>2</sup> Nutzfläche das 300-fache,			570,00
➤ bei Ferienwohnungen mit mehr als 40 m <sup>2</sup> bis einschließlich 70 m <sup>2</sup> Nutzfläche das 260-fache,			494,00
➤ bei Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m <sup>2</sup> Nutzfläche das 200-Fache,			380,00
➤ bei dauernd abgestellten Wohnwagen das 130-fache der Höhe der gem. § 5 Salzburger Ortstaxengesetz 2012 festgesetzten allgemeinen Ortstaxe (gilt für Zweitwohnsitze).			247,00
<b>Zuschlagsabgabe zur besondere Ortstaxe</b> (gemäß Salzburger Ortstaxengesetz 2012 idgF) in Höhe von 30% der besonderen Ortstaxe ( <b>ab 1.12. 2014</b> )			
➤ bei Ferienwohnungen mit mehr als 130 m <sup>2</sup> Nutzfläche,			216,60
➤ bei Ferienwohnungen mit mehr als 100 m <sup>2</sup> bis einschließlich 130 m <sup>2</sup> Nutzfläche,			205,20
➤ bei Ferienwohnungen mit mehr als 70 m <sup>2</sup> bis einschließlich 100 m <sup>2</sup> Nutzfläche,			171,00
➤ bei Ferienwohnungen mit mehr als 40 m <sup>2</sup> bis einschließlich 70 m <sup>2</sup> Nutzfläche,			148,20
➤ bei Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m <sup>2</sup> Nutzfläche,			114,00
➤ bei dauernd abgestellten Wohnwagen. (Gilt für Zweitwohnsitze.)			74,10
<b>Friedhofsgebühren:</b>			
Einzelgrab, jährlich			17,00
Doppelgrab, jährlich			30,00
Kindergrab, jährlich			10,00
Erdurnengrab, jährlich			17,00
Urnennische, jährlich			17,00
Aufbahrung in der Friedhofskapelle			30,00

	Gebühr netto in €	MWSt	Gebühr brutto in €
<b>Kanalanschluss- und Benützungsgebühren:</b>			
Benützungsgebühr je m <sup>3</sup> Wasserverbrauch	3,07	10 %	3,40
Interessentenbeitrag je Bewertungspunkt (Anschlussgebühr)	533,00	10 %	586,30
<b>Wasseranschluss- und Benützungsgebühren:</b>			
Benützungsgebühr je m <sup>3</sup> Wasserverbrauch	1,18	10 %	1,30
Anschlussgebühr je m <sup>3</sup> umbauten Raum	4,70	10 %	5,20
Wasserzählermiete je Zähler jährlich	18,60	10 %	20,50
<b>Abfallwirtschaftsgebühren:</b>			
<b>Bereitstellungsgebühr</b> lt. LGBl 19/2006 idgF			
je Haushalt und Zweitwohnsitz jährlich	36,10	10 %	39,75
<b>Leistungsgebühr Restmüll</b> lt. LGBl. 19/2006 idgF			
je entleertem Gefäß (90 l Restmülltonne oder Müllsack)	6,50	10 %	7,15
<b>Leistungsgebühr Biomüll</b> lt. LGBl. 19/2006 idgF			
je entleertem Gefäß (80 l Biotonne)	5,54	10 %	6,10
<b>Beiträge nach dem Anliegerleistungsgesetz</b> LGBl. 48/2001 idgF			
Straßenbeleuchtung per Längenmeter			23,30
Gehsteigerrichtung per Laufmeter			116,30

### Privatrechtliche Entgelte

<b>Altenheimverpflegskosten</b> (je Person und Tag):		
Basisbetrag	Finanzierungs- und Investitionsbetrag	Grundtarif
€ 24,70	€ 3,65	<b>€ 28,35</b>
Pflegestufe 1	Pflegetarif 1:	8,90 €
Pflegestufe 2	Pflegetarif 2:	19,70 €
Pflegestufe 3	Pflegetarif 3:	48,20 €
Pflegestufe 4	Pflegetarif 4:	60,90 €
Pflegestufe 5	Pflegetarif 5:	72,60 €
Pflegestufe 6 oder 7	Pflegetarif 6:	78,40 €

## Bauverhandlungstermine 2014

Die Bauverhandlungstermine für das Jahr 2014 werden wie folgt angeboten:

#### Jeweils Donnerstag:

13. Februar 2014  
20. März 2014  
17. April 2014  
15. Mai 2014  
26. Juni 2014

17. Juli 2014  
August 2014 bei Bedarf  
18. September 2014  
16. Oktober 2014  
20. November 2014  
18. Dezember 2014

Wir bitten, die Einreichunterlagen der Gemeinde mindestens 2 Wochen vor dem gewünschten Bauverhandlungstag zu übermitteln. Bei Fragen können Sie sich gerne an Bürgermeister Johann Fleißner oder das Bauamt der Gemeinde Goldegg, Fr. Katrin Bürgler, 06415/81 17 - 14 oder 0664/ 45 16 004 wenden.

# Steuern-, Gebühren- sowie Abgabensätze 2014

Kindergartenbeiträge (ab 01.01.2014)				Elternbeitrag abzügl. Landes- zuschuss	Eltern- beitrag gerundet
<b>Ganztags- od. Vierviertelbetreuung:</b> (ab 31 Wochenstunden)	105,53	10 %	116,08	66,08	66,00
Geschwisterstaffel: (50 % Ermäßigung ab 2. Kind)				33,04	33,00
<b>Halbtags- od. Dreiviertelbetreuung:</b> (bis 30 Wochenstunden)	62,44	10 %	68,69	43,69	44,00
Geschwisterstaffel: (50 % Ermäßigung ab 2. Kind)				21,85	22,00
<b>Nur Nachmittags- od. Zweiviertelbetreuung (KiGa-Kinder):</b> (bis 20 Wochenstunden, ab 13:00-17:00, FR bis 15:00)	40,47	10 %	44,52	19,52	20,00
Geschwisterstaffel: (50 % Ermäßigung ab 2. Kind)				9,76	10,00
<b>Ferientarif im KG (pro Woche):</b>	13,64	10 %	15,00		15,00
Geschwisterstaffel: (50 % Ermäßigung ab 2. Kind)					7,50
<b>Schulkindbetreuung:</b>					
Bis 10 Wochenstunden	38,31		42,15		42,00
Geschwisterstaffel: (50 % Erm. ab 2. Kind)	19,16		21,08		21,00
Bis 20 Wochenstunden	57,48		63,22		63,00
Geschwisterstaffel: (50 % Erm. ab 2. Kind)	28,74	10 %	31,61		31,50
Bis 30 Wochenstunden	71,83		79,02		79,00
Geschwisterstaffel: (50 % Erm. ab 2. Kind)	35,92		39,51		39,50
Ab 31 Wochenstunden	91,00		100,10		100,00
Geschwisterstaffel: (50 % Erm. ab 2. Kind)	45,50		50,05		50,00
<b>Ferientarif Schulkinder (pro Woche):</b>	36,36	10%	40,00		40,00
Geschwisterstaffel: (50 % Ermäßigung ab 2. Kind)					20,00
<b>Krabbelgruppe und unter 3-Jährige im KG:</b>	67,05		73,76	48,76	49,00
Bis 20 Wochenstunden				24,38	24,50
Geschwisterstaffel: (50 % Erm. ab 2. Kind)	93,87	10 %	103,26	78,26	78,00
Bis 30 Wochenstunden				39,13	39,00
Geschwisterstaffel: (50 % Erm. ab 2. Kind)	125,16		137,68	87,68	88,00
Bis 40 Wochenstunden				43,84	44,00
Geschwisterstaffel: (50 % Erm. ab 2. Kind)					
<b>Fahrtkostenbeitrag monatl. (je Kind):</b>	15,06	10 %	16,57		17,00
Geschwisterstaffel: (50 % Ermäßigung ab 2. Kind)	7,53	10 %	8,28		8,50
<b>Mittagstisch (je Mahlzeit):</b>	3,04	10 %	3,34		3,50
<b>Gemeindebücherei Entlehnungsgebühren</b>					
je Buch und 3 Wochen Entlehnzeit Erwachsene					1,00
je Buch und 3 Wochen Entlehnzeit Kinder					0,50

	Gebühr netto in €	MWSt	Gebühr brutto in €
<b>Schneeräumung Kostenbeiträge</b> auf Privatverkehrsflächen ab Winter 2014/2015			95,00
Interessentenstraßen, Zufahrtsstraßen- u. Wege je Winter (nach Längenabstufung)			von 383,00 bis 809,00
Hofbereich von Landwirtschaften je Winter			95,00
Parkplätze bis zu 3000 m <sup>2</sup> je Winter			383,00
Stundensatz für Maschineneinsatz			72,00
Stundensatz für Gemeindearbeiter			23,50
<b>Kostenbeiträge für Streudienst (Splitt) auf Privatverkehrsflächen:</b> Nach Stunden- und Maschinensätzen des Zeitaufwandes.			

### Haus Einklang

	Bruttopreise
Festsaal Piccolo samt Galerie je Veranstaltung	€ 396,40
Festsaal Goldegg	€ 475,60
Festsaal Goldegg und Piccolo samt Galerie	€ 640,00
Raum Symphonie	€ 372,40
Nebenräume im Haus Einklang Tutti, Solo, Harmonie	€ 134,40
Reinigungspauschale bei starker Verschmutzung	€ 120,00

### Einheimische 50 % Ermäßigung

### Hochzeiten im Einklang

Festsaal	€ 640,00
Festsaal für Einheimische	€ 320,00

## Wassermessertausch 2014

Die Mitarbeiter unseres Gemeindebauhofes führen in den Monaten Jänner bis Mai 2014 den Tausch von Wasserzählern durch. Es werden dabei alle Zähler, die ein Alter von 5 Jahren erreicht haben gemäß dem Mess- und Eichgesetz gegen neue Zähler getauscht. Damit ist gewährleistet, dass die gezählte Wassermenge in m<sup>3</sup> immer ihre Richtigkeit hat.

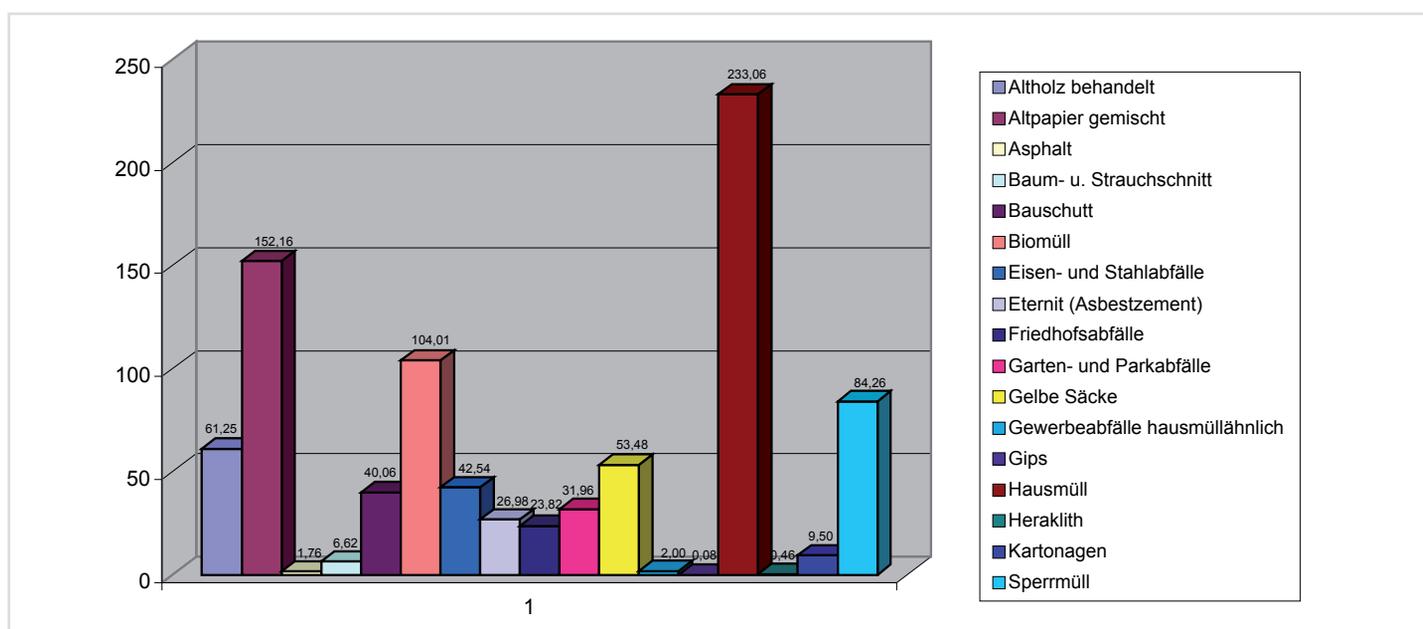
Wir bitten um das geschätzte Verständnis, wenn sich unsere Mitarbeiter direkt bei Ihnen vor Ort einfinden.



Gemeindebauhof: Telefon: 06415 / 8665  
 E-Mail: bauhof@goldegg.gv.at  
 Bauhofleiter: Georg Voithofer,  
 Mobil: 0664 / 32 38 502

## Abfallwirtschaftsdaten 2013

Material	Menge in Tonnen	Material	Menge in Tonnen
Altholz behandelt	61,25	Garten- und Parkabfälle	31,96
Altpapier gemischt	152,16	Gelbe Säcke	53,48
Asphalt	1,76	Gewerbeabfälle hausmüllähnlich	2,00
Baum- u. Strauchschnitt	6,62	Gips	0,08
Bauschutt	40,06	Hausmüll	233,06
Biomüll	104,01	Heraklith	0,46
Eisen- und Stahlabfälle	42,54	Kartonagen	9,50
Eternit (Asbestzement)	26,98	Sperrmüll	84,26
Friedhofsabfälle	23,82		



## Heizkostenzuschuss

Auch für die Heizperiode 2013/14 leistet das Land Salzburg den Antragstellern/innen wieder einen Zuschuss für die Beheizung ihres Wohnraums in der Höhe von € 150,00 - unabhängig von Energieträger und Heizungsart.

Voraussetzung für den Zuschuss sind ein eigener Haushalt mit Hauptwohnsitz sowie ein monatliches Haushaltseinkommen (aktuelles Nettoeinkommen aller im Haushalt lebenden Personen), das folgende Werte nicht überschreitet:

- Alleinlebende / Alleinerzieher/innen € 818,00,
- Ehepaare od. Lebensgemeinschaften € 1.229,00.

Die Einkommensgrenze erhöht sich für jedes im Haushalt lebende Kind mit Familienbeihilfenbezug.

Die Heizkosten müssen mindestens € 150,00 im Jahr betragen und vom Antragsteller/in oder einem/einer Haushaltsangehörigen bezahlt worden sein.

Die Antragsfrist läuft von 01.01.2014 bis 31.07.2014.

Die Antragsformulare liegen im Bürgerservicebüro der Gemeinde Goldegg auf (Tel. 06415 / 8117 oder 0664 / 45 16 004). Einkommensnachweise und der Nachweis der Heizkosten sind vorzulegen.



## Salzburger Familienpass im Salzburger Verkehrsverbund

Ab Jänner 2014 wird die ÖBB VorteilsCard Familie nicht mehr in der bisherigen Form aufgelegt. Mit der VorteilsCard-Familie konnten Eltern mit ihren Kindern bisher im Salzburger Verkehrsverbund günstiger reisen.

Damit der Vorteil für Familien in Salzburg weiterhin bestehen bleibt, wird ab 1. Jänner 2014 der Salz-



burger Familienpass in den Zügen und Bussen als Ermäßigungsausweis anerkannt. Wenn mindestens ein Elternteil mit mindestens einem Kind unterwegs ist, zahlt dieser nur die Hälfte (Minimumtarif).

Alle mitreisenden Kinder bis 14 Jahre fahren gratis.

Der Salzburger Familienpass ist kostenlos im Bürgerservice der Gemeinde Goldegg, Tel. 06415 / 8117 oder 0664 / 45 16 004 erhältlich.



Die auslaufenden ÖBB VorteilsCards Familie werden weiterhin anerkannt, die neue ÖBB VorteilsCard Family gilt nicht mehr als Nachweis zur Familienermäßigung.

## Einladung an alle Goldegger Frauen: „Mit Schwung ins Neue Jahr“ am Donnerstag, 13.2.2014, 20 Uhr, Hotel „Seehof“

Um die wichtige Rolle der Frau in unserer Gesellschaft zu unterstreichen laden wir auch heuer wieder zur Veranstaltung

„Mit Schwung ins Neue Jahr 2014“  
am Donnerstag, 13. Februar 2014,  
um 20:00 Uhr im Hotel „Seeblick“ Böndlsee  
sehr herzlich ein.

Goldegger Frauen treffen sich zu einem informativen Abend, wo Ideen und Vorschläge in gemütlicher Runde ausgetauscht werden können. Abgerundet wird dieser Abend mit einem kleinen Gruß aus der Küche von Tanja Köbner und ihrem Team.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch und bitten um Anmeldung bis 06.02.2014 unter 06415/8117 oder per E-Mail: [gemeinde.goldegg@sbg.at](mailto:gemeinde.goldegg@sbg.at)

Für den Verein Pro Familie Goldegg: Maresi Mayr,  
Dr. Otto Hintersteiner, Christoph Hochleitner



Auf Ihr/dein Kommen freut sich das Team  
Pro Familie Goldegg.

## „Anklöckeln“ im Seniorenwohnheim Goldegg

In der Vorweihnachtszeit machte die Goldegger „Anklöckler-Gruppe“ den Bewohnern des Seniorenheimes Goldegg ihre Aufwartung.

Mit ihren besinnlichen Liedern sorgten Raimund Gruber, Andrea Strobl, Thomas Mayr, Claudia Pronebner und Stefanie Mayr für einen bezaubernden, stimmungsvollen Nachmittag.



Organisiert wurde dieser besinnliche Nachmittag vom Verein Pro Familie Goldegg, vertreten durch Obfrau Maresi Mayr und ihrem Team.

Mit kleinen Aufmerksamkeiten, finanziert aus der Vereinskasse Pro Familie, konnte unseren Bewohnern eine kleine Freude bereitet werden.

## Leihoma's für Goldegger Familien

### *Liebe Eltern!*

Neben der sehr guten Kinderbetreuung in Goldegg und Goldeggweng (Krabbelstube, Kindergarten, schulische Nachmittagsbetreuung) gibt es seit rund 2 Jahren auch die Möglichkeit den Dienst von „Leihoma`s“ in Anspruch zu nehmen.

Vier engagierte und liebenswürdige Goldegger Frauen haben sich bereiterklärt, stundenweise Familien in der Kinderbetreuung zu unterstützen. Drei „Leihoma`s“ sind bereits laufend bei Familien im Einsatz. Um diesen Kinderbetreuungsdienst in Anspruch nehmen zu können sind folgende Punkte zu beachten:

- Die „Leihoma“ ersetzt keine Tagesmutter.
- Zeitliche und finanzielle Vereinbarung obliegt der Familie bzw. Leihoma.
- Mitgliedschaft beim Verein Pro-Familie Goldegg, wenn dieser besondere Kinderbetreuungsdienst in Anspruch genommen wird.

Nähere Informationen erhalten sie im Bürgerservice-Büro der Gemeinde Goldegg, Tel. 06415 / 8117 oder 0664 / 45 16 004.



## Adventcafe im Gemeindekindergarten

Die Kinder des Kindergartens haben ihren Eltern in der Vorweihnachtszeit einen gemütlichen und stressfreien Tag bereitet.

Hierfür gab es Köstlichkeiten aus der Kindergarten-Backstube wie Kekse, Lebkuchen, Weihnachtsbrot und Muffins. Bei deren Zubereitung konnten die Kinder erste Erfahrungen im Umgang mit Rezepten und den dazugehörigen Zahlen und Maßeinheiten ma-

chen. Die gebackenen Kekse wurden von den Kindern mit eigenen Kreationen verziert.

Die von den Kindern hergestellten Backwaren wurden sodann in stimmungsvoller, weihnachtlicher Atmosphäre von den Eltern zu Kaffee oder Punsch genossen.

*Maria Hammerschmid  
(Leiterin)*



# musikum

Das Musikum hat in den letzten Jahren einen ungeheuren großen Zulauf. Unser Team freut sich, dass die Musikschule von der Bevölkerung so positiv wahrgenommen und von den Gemeinden sehr unterstützt wird. Ein herzliches „Dankeschön“ dafür! Die Ausbildung am Musikum zeigt sich vor allem durch hervorragende Leistungen bei diversen Wettbewerben und Konzerten. Denken Sie an die vielen Festlichkeiten oder musikalischen Umrahmungen, die in den letzten Jahren von Schülern oder ehemaligen Schülern der Musikschule gestaltet wurden.

Auch die örtlichen Blasmusikkapellen profitieren von der guten Ausbildung ihrer Nachwuchskräfte und konnten in den letzten Jahren einen enormen Leistungsanstieg verzeichnen.

## Rückschau Schuljahr 2012/2013:

### Veranstaltungen:

Das Musikum Goldegg war im letzten Schuljahr mit ihren Lehrern und Schüler/innen bei insgesamt 22 Veranstaltungen präsent. Diverse Ensembles gestalteten am 19. März 2013 ein Schülerkonzert im Regenerationszentrum in Goldegg.

Ein weiterer Höhepunkt war das gemeinsame Absolventenkonzert von Markus Mayr (Trompete) und Patrick Steger (Klarinette) am 20. Juni 2013 im Schloss Goldegg.

### Wettbewerbe:

Prima la Musica Landeswettbewerb in Salzburg - Februar 2013:

Elena Fleischmann, Oboe: 1. Preis

Sebastian Eckinger, Tenorhorn: 2. Preis

### Übertrittsprüfungen:

Unterstufe, LA Bronze: Christoph Fleißner, Trompete



**Wir gratulieren sehr herzlich zu diesen tollen Leistungen!**

## Vorschau Schuljahr 2013/2014:

### Schülerstand:

Instrumental und Gesang	37
Musikalische Früherziehung	13
Ganzheitliches Musizieren, Spielmusik	36
Sonstige Fächer:	
Musikkunde, Orchester, Singschule	17

Im laufenden Schuljahr werden im Musikum Goldegg insgesamt 103 Schüler/innen ausgebildet!

Seit dem Schuljahr 2012/2013 gibt es das Kooperationsmodell „Ganzheitliches Musizieren“ mit der Volksschule Goldegg und dem Musikum.

## Veranstaltungsvorschau:

Dienstag, 1. April 2014, 19.00 Uhr - Schülerkonzert im Regenerationszentrum in Goldegg

## Schnupperwoche Musikum St. Johann:

Mo. 5. Mai - Fr. 9. Mai 2014, jeweils ab 14.00 Uhr im Musikum St. Johann

**Die Termine für die Neuanmeldungen für das Schuljahr 2014/2015 werden in der Zeit von 5. Mai bis 28. Mai 2014 wie folgt angeboten:**

### Vormittagstermine:

Mo. - Do. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

### Abendtermine:

Mi. 7. Mai 2014 & Mi. 21. Mai 2014 jeweils von 17.30 Uhr - 18.30 Uhr

Ort: Büro Musikum St. Johann

Weiters können Anmeldungen auch via Internet getätigt werden.

### Kontakt:

Musikum St. Johann i. Pg.

Direktion: Helmut Taferner

Sekretariat: Christine Lainer

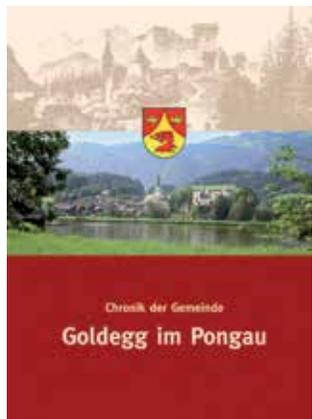
Tel.Nr.: 06412/7689

e-mail: [stjohann@musikum-salzburg.at](mailto:stjohann@musikum-salzburg.at)

[www.musikum-stjohann.salzburg.at](http://www.musikum-stjohann.salzburg.at)

Wir danken allen, besonders den Eltern für ihre Hilfe und bitten um weitere gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Kinder.

# Chronik der Gemeinde Goldegg



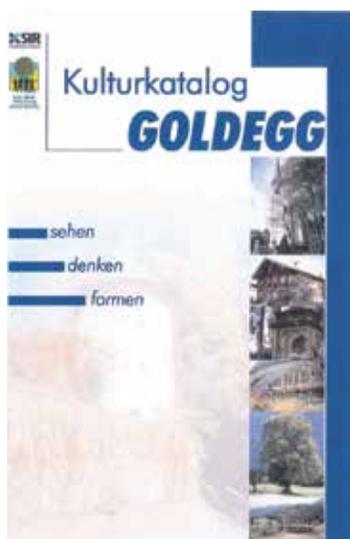
Erschienen im Eigenverlag der Gemeinde Goldegg

- Großformat 210 x 285 mm
- 357 Seiten
- 460 Abbildungen
- Preis: EUR 40,00

Bezugsquelle:

Bürgerservice-Büro oder Gemeinde Goldegg  
Tel. 06415 / 8117 oder 0664 / 45 16 004  
gemeinde.goldegg@sbg.at  
www.goldegg.gv.at

## Kulturkatalog Goldegg



Der „Kulturkatalog“ ist ein Projekt des Salzburger Institutes für Raumordnung und Wohnen (SIR), mit Unterstützung des Landes Salzburg, des Arbeitsmarktservice und der Gemeinde Goldegg.

- Preis: EUR 80,00

Bezugsquelle:

Bürgerservice-Büro oder Gemeinde Goldegg  
Tel. 06415 / 8117 oder 0664 / 45 16 004  
gemeinde.goldegg@sbg.at  
www.goldegg.gv.at

A vibrant Zumba Party poster for Faschingsparty. It features a central Zumba logo and the text 'Faschingsparty' and 'ZUMBA®'. Below, it lists the date 'im Festsaal Einklang, Goldegg Samstag, 1. März 2014 um 18:30 - Einlass: 18:00 Uhr' and the price 'Eintritt: 18,- - Zumba® Shop vor Ort'. The poster also mentions 'Tombola-Hauptpreis: 1 komplettes Reebok-Outfit!' and 'mit tollen Instruktoren...'. It lists several instructors: Barbara Rorandelli, Anja Steinberger, Isabell Hödl, Marta Filipovic, Nicole Fischer, and Sabina Rindler. The background is colorful with abstract shapes and photos of the instructors.

## Gemeinde-Service Seite



### GEBURTEN

Matthias Kößner  
Mia Eberl  
Matthias Lainer

Flora Klettner  
Felix Schwaighofer



Wir gratulieren herzlich und wünschen viel Freude!

### NEUBÜRGER

Tina Kopriva  
Benjamin Baumgartner  
Holly Hayes

Edith Auer  
Christine Bürgler  
Stefan Csmarits

### TODESFÄLLE



Georg Eckinger, verstorben am 12.12.2013 im 70. Lebensjahr  
Anton Hollaus, verstorben am 15.12.2013 im 66. Lebensjahr  
Karl Heinz Wieshofer, verstorben am 01.01.2014 im 53. Lebensjahr  
Andreas Brüggler, verstorben am 02.01.2014 im 84. Lebensjahr  
Pauline Kössner, verstorben am 07.01.2014 im 89. Lebensjahr  
Helmut Schatzmann, verstorben am 10.01.2014 im 85. Lebensjahr  
Josef Höller, verstorben am 13.01.2014 im 90. Lebensjahr



Unsere Anteilnahme gehört den trauernden Hinterbliebenen!

## PRODUKTE VON UNSEREN GOLDEGGER BAUERN

### Goldegger Angus-Jungrind:

Erhältlich in 10 kg Vorratspackung - auch in 5 kg Packung zum Ausprobieren vom Bio-Betrieb ohne Kraftfuttereinsatz  
Fam. Markus Reicher/Oberaubauer, 0664/8557373

### Goldegger Biokäse in verschiedenen Sorten:

Fam. Harlander/Eyersbergbauer, 06415/8266  
Fam. Lercher/Urtsbergbauer, 0664/2850938,  
Montag 09:00 bis 11:30 Uhr und Donnerstag 17:00 bis 19:00 Uhr

### Bauernkörbe mit Bioprodukten:

Fam. Harlander/Eyersbergbauer, 06415/8266  
Fam. Lercher/Urtsbergbauer, 0664/2850938

### Bio-Bauernbrot (Roggenbrot):

Bio-Mehrkornbrot/Bauernbrot - jeden Montag ab 16:00 Uhr erhältlich (auch größere Mengen für Veranstaltungen etc. möglich) bitte um telefonische Vorbestellung unter 0664/53 29 178, Süßrahmbutter, Schotten, Butterschmalz, Brüggler Rupert und Sandra/Neuhofbauer

### Schnaps:

Fam. Pronebner/Schlachbauer, 06416/7318, Fam. Burgschwaiger Peter/Oberschönberg, 06415/8140  
Fam. Harlander/Eyersbergbauer, 06415/8266, Fam. Gruber/Oberwenghof, 0664/3435333  
Destillerie Fischbacher/Weng 125, 0664/3415598

### Essigproduktion:

Obst- und Essigmanufaktur Peter Rathgeb, 0664/73878271



## Veranstaltungsvorschau

06.02.2014	20:00 Uhr	Balkan-Folk: Catch-Pop String-Strong (Violone, Cello, Gesang)	Schloss Goldegg
08.02.2014	20:00 Uhr	Ball der Freiwilligen Feuerwehr Goldegg	Festsaal Einklang
14.02.2014	13:00 Uhr	Kinderskiortsmeisterschaft	Buchberg
15.02.2014	10:30 Uhr	Salzachtaler Raiffeisen Kindercup	Buchberg
20.02.2014	20:00 Uhr	Dobrek Bistro: Neues Pogramm / neue CD	Schloss Goldegg
21.02.2014	19:00 Uhr	Eisstockschießen: Peitschenverein Goldegg gegen EV Weng	Goldegg Weng
22.02.2014	13:00 Uhr	Erwachsenenskiortsmeisterschaft	Buchberg
23.02.2014	11:00 Uhr	Eisstockschießen Bürger gegen Bauern	Goldegger See
27.02.2014	20:00 Uhr	Klassik: Suyang Kim (Klavier) & Marcus Pouget (Cello)	Schloss Goldegg
28.02.2014	20:00 Uhr	Musik-Kabarett Christof Spörk: „Edelschrott“	Schloss Goldegg
28.02.2014	13:00 Uhr	Skimeisterschaften der Volksschule Goldegg	Buchberg
01.03.2014	18:30 Uhr	Faschings-Zumba Party	Festsaal Einklang
04.03.2014	14:00 Uhr	Eisstockschießen & Faschingsparty	Parkplatz Einklang
07.03.2014	18:00 Uhr	Zeichnen Barbara Schiestl-Seebach	Schloss Goldegg
07.03.2014	18:00 Uhr	Wohnen mit der Kraft der Farben: Ernst Muthwill	Schloss Goldegg
07.03.2014	18:00 Uhr	Clan und Heimat: Cambra Skadé	Schloss Goldegg
08.03.2014	Ganztägig	Vereinskirennen	Buchberg
09.03.2014	20:00 Uhr	Kino „Marina Abramovic: The Artist is Present“	Schloss Goldegg
14.03.2014	18:00 Uhr	Handwerk Malen Mag. Peter Niedermair	Schloss Goldegg
14.03.2014	18:00 Uhr	Shaolin Augen-QiGong & Chan Meditation Shi Xinggui	Schloss Goldegg
14.03.2014	18:00 Uhr	Schreiben aus dem Unterbewusstsein Sonja von Eisenstein	Schloss Goldegg
14.03.2014	18:00 Uhr	Systemische Fortbildung - Unterstufe - Modul 1 Dr. Karl Heinz Domig	Schloss Goldegg
15.03.2014	20:00 Uhr	Kabarett Brennesseln: „Altleibersommer“	Schloss Goldegg
17.03.2014	17:00 Uhr	Familienschicksal und persönlicher Lebensweg Dr. Karl Heinz Domig	Schloss Goldegg
21.03.2014	18:00 Uhr	Landschaftsmalerei nach Fotovorlage Stefan Nützel	Schloss Goldegg
21.03.2014	18:00 Uhr	Der Tanz in die Mitte Dr. Rosina Fawzia-Al-Rawi	Schloss Goldegg
22.03.2014	20:00 Uhr	Klassik Trio Dreizunull “Cerha, Dvorak, Schubert“	Schloss Goldegg
28.03.2014	18:00 Uhr	Stressbewältigung durch Achtsamkeit Dr. Angelika Klammer	Schloss Goldegg
30.03.2014	20:00 Uhr	Vokalmusik Voices Unlimited “Vokalspuren“	Schloss Goldegg
04.04.2014	18:00 Uhr	Trickfilmtechniken MUKA	Schloss Goldegg
04.04.2014	18:00 Uhr	Mehr Energie - Wege in die Kraft Dr. Waltraud Sladky	Schloss Goldegg
11.04.2014	18:00 Uhr	Faszination Zeitung Mag. Erik Aspöck	Schloss Goldegg
11.04.2014	18:00 Uhr	Qigong - Seminar für Fortgeschrittene Dr. Gerhard Wenzel	Schloss Goldegg
11.04.2014	18:00 Uhr	Im Tango-Rhythmus in Beziehung gehen Annette Kiehas	Schloss Goldegg
14.04.2014	09:00 Uhr	Digital Objects Tommasi/Kirisits	Schloss Goldegg
25.04.2014	18:00 Uhr	Werkstatt der Lebensfreude Inge Patsch	Schloss Goldegg
27.04.2014	Ganztägig	Georgi-Kirchtag	Goldegg
28.04.2014	09:00 Uhr	Stilleben-Zeichnung-Ölmalerei Mag. Walter Strobl	Schloss Goldegg



**Goldegg**  
am See

# da tut sich was ...

**Samstag,  
8. Februar**  
20:00 Uhr  
Einklang Goldegg

Ball der  
Freiwilligen Feuerwehr Goldegg  
Es unterhalten Sie  
die „Hofer Spatzen“.



**Faschingdienstag,  
4. März**  
14:00 Uhr  
Parkplatz Einklang



Eisstockschießen  
und  
Faschingsgaudi



**Sonntag,  
23. Februar**  
11:00 Uhr

Historisches Eisstockschießen  
am Goldegger See

Bürger & Häusler gegen Bauern  
mit anschl. Siegerehrung



**Samstag,  
8. März**  
13:00 Uhr

**Schitag der Goldegger Vereine**  
Alle Vereinsmitglieder treffen sich  
zu einem gemütlichen Schitag  
mit nicht auszuschließender  
Hüttengaudi  
■ Mannschafts Parallel-Torlauf  
der Goldegger Vereine



*Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme | [www.goldegg.at](http://www.goldegg.at)*